



Tagesordnung II Punkt 20 der öffentlichen Sitzung am 10. Dezember 2020

Vorlagen-Nr. 20-V-05-0045

Freigabe städtischer Mittel für dringliche Förderprojekte bzw. Luftreinhalteplanmaßnahmen bei ESWE Verkehr

Beschluss Nr. 0448

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass

auf Seite 2 der Sitzungsvorlage unter „A Finanzielle Auswirkungen“ die tabellarische Darstellung der finanziellen Auswirkungen (Abschnitt III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage) folgende Fassung erhält:

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamt-kosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierun- g (Sperr- e, Ertrag) in €	Kontierun- g (Objekt)	Kontierun- g (Konto)	Bezeichnung
	x	2021	Zuschuss ESWE über WVV	1.468.000			104329	791170	DIGI-S
	x	2021	Zuschuss ESWE über WVV	452.000			104329	791170	DIGI-P
	x	2021	Zuschuss ESWE über WVV	105.000			104329	791170	E-Cargobike-Sharing
Summe einmalige Kosten:				2.025.000					

Auf Seite 4 der Sitzungsvorlage unter „D Begründung“ erhält im zweiten Absatz der erste Satz folgende Formulierung:

Alle drei Projekte werden zu einem Teil aus Fördermitteln finanziert.

Im dritten Absatz wird folgende Passage gestrichen:

~~Zudem würde durch eine Verschiebung des Projektes die Notwendigkeit bestehen, ein erneutes Vergabeverfahren durchzuführen. Für eine mögliche spätere Ausweitung des Pilotprojekts hin zu einem stadtweiten System sind vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz Fördermittel mit einem Fördersatz von 90% in Aussicht gestellt worden.~~

Seite 5 der Sitzungsvorlage unter „IV. Ergänzende Erläuterungen“ erhält folgende Formulierung:

Die Freigabe von 2,025 Mio € aus dem Sperrvermerk hat keine Nachteile für das Projekt „365-Euro-Ticket“. Selbst wenn für das 365-Euro-Ticket eine schnelle Förderzusage der Bundesregierung käme, braucht es mindestens 6 Monate operativen Vorlauf bis zu einer Einführung. Mit den verbliebenen 9,575 Mio € wäre der dann notwendige städtische Anteil für das restliche Jahr 2021 in jedem Fall gesichert.

- 1.1 mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0222 vom 17.09.2020 die ESWE Verkehrsgesellschaft mbH unter Anwendung der Fortschreibungsregelung in § 4 Abs. 1 des öffentlichen Dienstleistungsauftrags über öffentliche Personenverkehrsdienste (ÖDA; Beschluss der Stadtverordnetenversammlung 0442 vom 20.11.2014) mit dem Vorhaben für „On-Demand-Shuttle-Verkehre“ und „Autonom fahrende Fahrzeuge“ ergänzend zum städtischen Busverkehr auf der Grundlage des Projektes „DIGI-S“ (Digitalisierte Shuttle-Verkehre) betraut wird. Das Projekt DIGI-S ist ein zeitlich gebundenes Förderprojekt der ESWE Verkehr, das laut Förderbescheid mit einer Förderung in Höhe von 50% versehen ist und über den gesamten Projektzeitraum ein Fördermittelvolumen von rund 2,05 Mio. € umfasst.
- 1.2 mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0390 vom 14.09.2017 das Parkraummanagementkonzept für die Landeshauptstadt Wiesbaden im Rahmen von DIGI-P erarbeitet sowie Pilotprojekte zur Digitalisierung des Parkens umgesetzt werden sollen. Das Projekt DIGI-P (Pilotprojekt Digitales Parkraummanagement) ist ein zeitlich gebundenes Förderprojekt der ESWE Verkehr, das laut Förderbescheid mit einer Förderung in Höhe von 50% versehen ist und über den gesamten Projektzeitraum ein Fördermittelvolumen von rund 548.000 € umfasst.
- 1.3 im Rahmen des Sofortpakets zur Vermeidung eines Dieselfahrverbots am 8. September 2018 die Bereitstellung von 50 ausleihbaren E-Cargobikes (Lastenräder/Transporträder) beschlossen wurde. Die Maßnahme wurde im Luftreinhalteplan für Wiesbaden verbindlich festgeschrieben. Aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie wurde festgelegt, dass zunächst nur mit einem Pilotprojekt mit 10 Fahrzeugen gestartet wird; so beschlossen von der Stadtverordnetenversammlung Nr. 0225 vom 17.09.2020. Die benötigte Infrastruktur für das Projekt (Fahrzeuge, Akkus, Stationen, Anschaffung Hintergrundsystem und App) wird durch die Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung von kommunalen Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekten sowie von kommunalen Informationsinitiativen“ vom Hessischen Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz mit einem Fördersatz von 100% gefördert.
- 1.4 der Haushalts- und Finanzausschuss am 28.10.2020 mit Beschluss Nr. 0308, Beschlusspunkt 2.2. sowie die Stadtverordnetenversammlung am 12.11.2020 beschlossen haben, dass aus dem sogenannten erweiterten Verkehrszuschuss ein Betrag in Höhe von 11,6 Mio. € im Dezernat V verbleibt und mit einem Sperrvermerk „365-€-Ticket“ versehen ist.

2 Es wird beschlossen:

- 2.1 In 2021 wird ein Teilbetrag (2,025 Mio €) der Mittel aus dem Sperrvermerk „365-€-Ticket“ (11,6 Mio. €) für die folgenden dringenden Projekte der ESWE Verkehrsgesellschaft mbH
 - 2.1.1 DIGI-S 1.468.000 €
 - 2.1.2 DIGI-P 452.000 €
 - 2.1.3 E-Cargobike-Sharing 105.000 €

freigegeben.

Weiterhin mit Sperrvermerk „365-€-Ticket“ versehen bleiben somit 9,575 Mio. €.

2.2 Die Projekte DIGI-S und DIGI-P und E-Cargobike-Sharing in der o.g. Form werden nur im Falle einer Förderung umgesetzt.

2.3 Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch Dez. III/20 i. V. m. Dez. I/WVV und Dez. V/ESWE Verkehr.

(antragsgemäß Haupt- und Finanzausschuss 02.12.2020 BP 0381)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2020
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2020
im Auftrag

3
mit der Bitte um weitere Veranlassung
Dezernat I
Dezernat III
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dezernat V

Bock